



ALLMENDINGER JOURNAL

Publikationsorgan der Einwohnergemeinde Allmendingen/Bern

34. Jahrgang

Nr. 2/2010

März 2010

Einschreiben Kindergarten / 1. Klasse

R. Bichsel & J. Marti

Am Donnerstag, den **06. Mai 2010** ist es wieder soweit: Die neuen Kindergärteler und Erstklässler können sich einschreiben lassen!

Folgende Jahrgänge sind hierzu herzlich eingeladen:

Kindergarten:

Alle Kinder, die vor dem 30.04.2006 geboren wurden, und den Kindergarten noch nicht besuchen, werden um **13.30 Uhr** im Kindergarten erwartet.

1. Klasse:

Alle Kinder, die zwischen dem 01.05.2003 und dem 30.04.2004 geboren wurden, werden um **13.30 Uhr** im Unterstufenzimmer erwartet.

Das Einschreiben im Schulhaus Allmendingen dauert ungefähr 45 Minuten. Bitte unbedingt das Familienbüchlein mitbringen. Wir freuen uns sehr.

Sprechstunden der Gemeindepräsidentin

Die nächste Sprechstunde von Frau Sibylle Burger-Bono findet am **Samstag, 24. April 2010, 10.00 – 12.00 Uhr**, im Sitzungszimmer der Gemeindeverwaltung statt.

Die weiteren Termine sind: Jeweils Samstag, 29. Mai, 26. Juni, 14. August, 18. September, 16. Oktober und 20. November 2010.

Häckseldienst

Der nächste Häckseldienst findet am **Donnerstag, 22. April 2010** statt. Gehäckselt werden Baum- und Strauchschnitt, maximaler **Durchmesser 15 cm**, ohne Wurzelwerk, Schnüre, Drähte oder Steine. Das Material muss bis spätestens um **07.30 Uhr geordnet** am Strassenrand entlang der Kehrichtroute bereitgestellt werden.

Wer für dieses Datum Häckselgut bereitstellen möchte, meldet sich bitte bis Dienstag, 20. April 2010, 12.00 Uhr bei der Gemeindeverwaltung unter Tel. 031 951 24 14 an. Die Häckselroute wird entsprechend den Anmeldungen zusammengestellt.

Es gelten folgende Kosten: bis ¼ Std. pro Kunde ist der Dienst kostenlos. Ab ¼ Std. kostet der Dienst pro weitere 5 Min. Fr. 10.00.

Feuerwehr Allmendingen-Muri- Gümligen AMG

Kommandant: Grütter Martin Natel 079 415 62 62

Vize-Kommandant: Lüthi Walter Natel 079 229 34 25

Öffnungszeiten Gemeindeverwaltung

Montag	08.30 – 12.00 Uhr
Dienstag	08.30 – 12.00 Uhr
Mittwoch	08.30 – 12.00 Uhr; 14.00 – 17.00 Uhr
Donnerstag	08.30 – 12.00 Uhr
Freitag	08.30 – 12.00 Uhr

Nach Vereinbarung steht die Verwaltung auch ausserhalb der Öffnungszeiten zur Verfügung.

Einwohnergemeinde E-Mail: info@allmendingen.ch
3112 Allmendingen Web: www.allmendingen.ch
Telefon: 031 951 24 14 Telefax: 031 952 71 89

Aktuelle Termine

April

09.04.2010 Kleider- und Schuhsammlung
22.04.2010 Häckseldienst
30.04.2010 Papierabfuhr

Mai

07.05.2010 Metallabfuhr
27.05.2010 Gemeindeversammlung

Juni

13.06.2010 Abstimmungssonntag
17.06.2010 Seniorenausflug
18.06.2010 Papierabfuhr
20.06.2010 Openair Gottesdienst im Schössli

Wechsel Schulhausabwart

Zum Jahreswechsel musste der Gemeinderat von der Kündigung von Erich Burkhalter per Ende März 2010 Kenntnis nehmen. Erich Burkhalter erfüllte die vielseitigen Aufgaben als Schulhausabwart und Wegmeister seit 1. Oktober 2000 mit einem Pensum von 50 %.

Er verlässt uns auf eigenen Wunsch, um eine neue Herausforderung anzunehmen. Es ist dem Gemeinderat ein Anliegen, Erich Burkhalter für seinen grossen Einsatz, stete Hilfsbereitschaft, Flexibilität sowie für seine guten Arbeitsleistungen zu danken.

Für die freie Stelle im Schulhaus wählte der Gemeinderat als Nachfolgerin Ivana Zdravkovic aus Kehrsatz; sie wird die Stelle am 01. April 2010 antreten. Ivana Zdravkovic ist verheiratet und wird mit ihrer Familie am 01. Mai 2010 in die freie Wohnung im Schulhaus einziehen. Der Gemeinderat wünscht Frau Ivana Zdravkovic einen guten Arbeitsbeginn und begrüsst die Familie in unserer Gemeinde herzlich.

Für den Teil des Wegmeisters hat der Gemeinderat noch nichts entschieden. Wegmeister Alfred Hänni wird die anfallenden Arbeiten vorübergehend mit Aushilfen erledigen.

Anzeiger Konolfingen

Auf vielseitigen Wunsch hin hat der Gemeinderat am 02. März 2010 beschlossen, dass der Anzeiger Konolfingen ab 01. April 2010 bis auf weiteres wieder zur Verfügung gestellt wird; **und zwar nur als Informationsblatt.**

Die amtlichen Publikationen erscheinen jedoch im Anzeiger Region Bern. Alle amtlichen Publikationen der Gemeinde, wie Baupublikationen, Einladungen zur Gemeindeversammlung, Auflage Protokoll etc erscheinen seit dem 01. Januar 2010 in diesem Anzeiger und nicht mehr im Anzeiger von Konolfingen

Gestützt auf den Gemeindeversammlungsbeschluss vom 28. Mai 2009 wurde mit 37 Ja-Stimmen und 5 Enthaltungen entschieden, dass **der Anzeiger Region Bern das offizielle amtliche Publikationsorgan** unserer Gemeinde ist.

Nicht nur die Gemeinde publiziert ihre Beiträge im neuen Anzeiger, sondern auch die kantonalen und eidgenössischen Amtsstellen. In der Regel betreffen diese Publikationen nicht nur die Gemeinde Allmendingen, zum grössten Teil betrifft es sämtliche Gemeinden, die dem Gemeindeverband Anzeiger Region Bern angehören.

Der Gemeinderat wird im Herbst darüber befinden. ob der Gemeindeversammlung, zu Lasten des Budgets 2011, ein Beitrag zur Weiterführung dieses Angebotes beantragt werden soll.

Kienermätteli

Mit einer kleinen Projektänderung, die noch bewilligt werden muss, stehen die Bauarbeiten kurz vor dem Abschluss.

Die ersten Mieter werden per 01. April 2010 im Mehrfamilienhaus „Kienermätteli“ an der Thunstrasse 36 einziehen.



Mittagstisch



Schulergänzendes Betreuungsangebot "Mittagstisch"

Die Schulgemeinde Allmendingen möchte, gestützt auf die Umfrage-Ergebnisse im Herbst '09, einen Mittagstisch für Schul- und Kindergartenkinder ab Schuljahr 2010/2011 (August 2010) anbieten. Vom Kanton wird ein Tages-schulangebot gefordert, finanziell aber nur ab einer Mindestzahl von 10 angemeldeten Kindern unterstützt. Der Bedarf in der Gemeinde Allmendingen erreicht diese Zahl nicht. Die Schulbehörde erachtet es dennoch als sinnvoll, auch ohne Unterstützung des Kantons, einen Mittagstisch für jeweils Dienstag und Donnerstag aufzu-bauen. Möglich ist dies aber nur unter Mithilfe von Freiwilligen.

Aufruf:

Um dieses Angebot umsetzen zu können, sucht die Arbeitsgruppe Mittagstisch deshalb Personen:

- die bereit sind, sich regelmässig und ehrenamtlich zu engagieren
- die mit Lust und Freude eine solche Aufgabe übernehmen (Eltern, Grosseltern, SeniorInnen,)

Die Mithilfe besteht aus Vorbereitung, Einkauf, Kochen, Essen mit den Kindern, Betreuung während der Anwe-senheit der Kinder (12:00-13:15h) und Aufräumen. Das Angebot findet in den kirchlichen Räumen der Hirscheschür statt (von der Gemeinde zur Verfügung gestellt). Küche ist vorhanden.

Wer sich angesprochen fühlt und gerne mehr Informationen möchte, meldet sich bitte bei Frau Christine Wüth-lich, Leiterin Arbeitsgruppe Mittagstisch, Tel.: 031 951 92 84.

Um unsere Planung weiterführen zu können, bitten wir alle Interessenten, sich **bis Anfang Mai 2010** persönlich bei Christine Wüthrich zu melden.

Eltern, die ihre Kinder für den Mittagstisch anmelden möchten, können ebenfalls bei Christine Wüthrich Informati-onen einholen, beziehungsweise ein Anmeldeformular bestellen.

Im Namen der Schulkommission und der Gemeinde Allmendingen möchten wir uns bei allen Interessenten bereits heute herzlich bedanken.

PRO SENECTUTE Verein für das Alter Bern – Stadt Lebensqualität im Alter: Wettbewerb „Silberbär“

Auch dieses Jahr gibt es wieder einen „Silberbären* zu gewinnen. Ausgezeichnet werden Projekte, welche die Lebensqualität älterer Menschen in der Region Bern nachhaltig verbessern. Gestiftet wird der mit 10'000 Franken dotierte Preis wiederum von Pro Senectute –Verein für das Alter Bern Stadt (VdfA).

Anders als in früheren Jahren können auch Institutionen und Einzelpersonen aus der Region Bern (Einzugsge-biet: Bern Stadt, Münsingen, Worb, Schönbühl, Schüpfen, Laupen, Schwarzenburg) am Wettbewerb teilnehmen. Sie sind aufgefordert, Projekte oder Projektideen einzureichen, die mithelfen, die Lebensqualität älterer Men-schen auf den verschiedensten Gebieten zu verbessern. Bevorzugt werden Vorhaben mit Modell- oder innovati-ven Charakter, die auch einen Generationen verbindenden Effekt haben können.

Der Preis soll direkt der Umsetzung oder Fortführung des ausgezeichneten Projekts zugute kommen. Der „Sil-berbär“ kann von der fünfköpfigen Jury, in der mehrere Generationen vertreten sind, auf mehrere Eingaben aufgeteilt werden. Die Preisverleihung findet wiederum anlässlich der Hauptversammlung des VdfA am 16. Juni 2010 statt.

Einsendeschluss für die Wettbewerbsprojekte mit einer kurzen Präsentation (max. zwei Seiten A4) ist der **30. April 2010**. Die Eingabe ist per Post oder E.-Mail an die folgende Adresse zu richten:

Pro Senectute – Verein für das Alter Bern-Stadt, „Silberbär“, Muristrasse 12, Postfach, 3000 Bern 31 oder an elisabeth.berger@be.pro-senectute.ch

Telefonische Auskünfte über die Wettbewerbsbedingungen erteilt die Jury-Präsidentin, Frau Marianne Rufener: 031 351 52 24.



Gruppenfoto im Klassenzimmer

Schule/ Mittelstufe Allmendingen nimmt Teil am Buchpreis

Wenn Begeisterung Altersgrenze überwindet

Ein Generationenprojekt der besonderen Art wurde unter dem Patronat von Pro Senectute, mit dem Namen «Prix Chronos» lanciert. Ausgesucht wurden die Bücher vom Schweizerischen Institut für Kinder- und Jugendmedien (SIKJM). Grosseltern und Enkel aus der ganzen Schweiz haben sich gemeinsam ans Lesen von fünf Büchern gewagt. Alle hatten sie zum Inhalt Generationenbeziehungen darzustellen. Für jedes der Bücher galt es Sterne zu verteilen und am Schluss einen Jury-Preis zu verleihen. Diese aussergewöhnliche und sympathische Art des Lesens schafft eine Verbindung zwischen den Generationen.

Die Mittelstufe der Schule Allmendingen, unter der Leitung von Lehrer Werner Kohler, hat sich für diese interessante Herausforderung entschieden. Zusammen mit acht Seniorinnen und einem Senior wurden jeweils die gelesenen Bücher besprochen. Dazu trafen sich die Teilnehmenden in der Schule und besprachen sich in drei kleinen Gruppen im Vorfeld. In jeder Gruppe war eine Schülerin oder ein Schüler Gesprächsleiter. Anschliessend galt es im Plenum sich auf das Verteilen der Sterne für das einzelne Werk zu entscheiden. Es wurde jeweils intensiv diskutiert. Sicher ein spezielles Erlebnis war, wie sich «Grosseltern» und Kinder duzten und dadurch vielleicht auch ohne Distanz, gemeinsam Fragen erörtern konnten. Die Schüler übten sich zudem in ihrer Gastgeberrolle. Zum Start des Projektes wurden Erfrischungen angeboten, an Weihnachten erhielt jeder der Senioren einen Engel oder Stern aus Holz gebastelt und am Abschluss-Treffen eine wunderschöne Rose. Gelesen und besprochen wurden: «Opa Meume und ich» (Maggi Schneider), «Ein Dorf am Meer» (Paula Fox), «Grossvater und ich» (Karla Schneider), «Hexenheim Horizonte» (Marjaleena Lembcke), «Schuhaus Pallas (Amelie Fried).

Am 15. April findet in Winterthur die Preisverleihung statt. Die Allmendinger-Gruppe hat das Buch «Ein Dorf am Meer» zu ihrem Gewinner erwählt.

Text und Foto: Heidi Bono